



Rapport d'activité

Tätigkeitsbericht

2019



Verein FriTime

Boulevard de Pérolles 24, CP 1463, 1701 Fribourg – 026/305.44.49 – www.fritime.ch – fritime@fr.ch

Inhaltsverzeichnis

Identity	3
FriTime, was ist das genau ?	3
Team	4
Vorstand	4
Rückblick des Vorstands	5
Schlusswort des Koordinators 2018-2019	6
Mitglieder und Tätigkeiten	7
Beispiele von Aktivitäten 2019	7
Neu: FriTime Piccolo	8
Kommunikation	9
Finanzen	10
Erfolgsrechnung.....	10
Budget 2020	11
Projekte und Veranstaltungen	12
Ausblick 2020	12
Partnerschaften	13
Danksagung	14



Identity

FriTime, was ist das genau ?

Der Verein FriTime ist 2013 aus der Zusammenarbeit zwischen dem Jugendamt (JA), dem Amt für Gesundheit (GesA) und dem Amt für Sport (SpA) hervorgegangen. Er unterstützt die Gemeinden des Kantons Freiburg bei der Organisation von kostenlosen und vielfältigen ausserschulischen Aktivitäten. Alle Kinder und Jugendliche des Kantons können von diesem Angebot profitieren, indem sie entweder selber mithelfen und/oder daran teilnehmen. Mit diesem kantonalen Projekt soll auch das lokale Vereinsnetzwerk in die Organisation der Aktivitäten miteinbezogen werden. Anders gesagt: FriTime fördert nicht nur die harmonische Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, sondern auch die Chancengleichheit für alle.

Seit seiner Gründung unterstützte FriTime:

19 Gemeinden

6 Bezirke

Mit Unterstützung von:



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Direction de la santé et des affaires sociales DSAS
Direktion für Gesundheit und Soziales GSD



www.entraide.ch





Team

Vorstand

Im 2019 setzt sich der FriTime-Vorstand aus den folgenden Mitgliedern zusammen:

- Benoit Gisler, Amt für Sport
- Carine Vuitel, Amt für Gesundheit
- Vincent Vandierendounck, Jugendamt
- Pascal Pernet, Vertreter der Gemeinden
- Marion Saudan, ehemalige Koordinatorin, Kassiererin

Koordinatoren

- Simon Ducotterd (bis 1. September 2019)
- Jonathan Buchs (seit 2. September 2019)

2019 trat der Vorstand viermal zusammen, zusätzlich zur Generalversammlung vom 4. April 2019 im Gemeindesaal von Belfaux.

Rückblick des Vorstands

2019 haben 15 Gemeinden Aktivitäten für Kinder und Jugendliche organisiert. Im Frühling 2019 konnten wir die Gemeinde Montagny als neues Mitglied willkommen heissen. In der 2. Phase des kantonalen Projekts, der Saison 2019–2020, startete die Gemeinde Marly zum 5. Mal ihren Veranstaltungskalender, Châtonnaye verlängerte die Aktivitäten und Cugy trat die 6. und letzte Saison an.

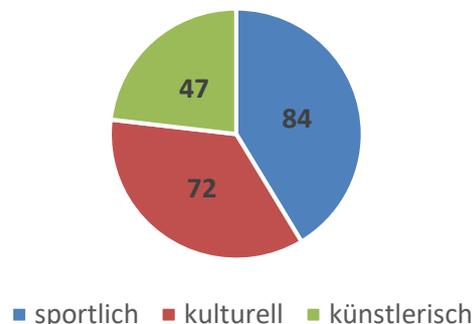
Das Angebot an Aktivitäten war vielfältig und abwechslungsreich; nicht nur lokale Vereine und Privatpersonen, sondern auch Schulen haben mitgemacht. Insgesamt nahmen 4634 Kinder und Jugendliche an 203 Aktivitäten aus den Bereichen Sport, Kultur und Kunst teil.

Wir möchten auch den Gemeinden gratulieren, welche die Partizipation der Kinder und Jugendlichen fördern, indem diese ihre Meinung zu den organisierten Aktivitäten äussern können (Gästebuch, Ideenheft oder -briefkasten, Öffnen der Aktivitäten für Kinder aus anderen Gemeinden, ...), selbst Aktivitäten durchführen können oder als Mitglied des FriTime-Steuerungsausschuss in der Gemeinde tätig sind. Diese Funktionen stellen für FriTime zentrale Werte dar.

Schliesslich durfte der Vorstand für die Projekte im 2019 von der Arbeit des bisherigen (Simon Ducotterd) und seit 2. September 2019 des neuen Koordinators (Jonathan Buchs) profitieren.

4'634¹ teilnehmende Kinder und Jugendliche

203 Aktivitäten



¹ Diese Zahl bezieht sich auf die Gesamtzahl der Kinder und Jugendlichen, die bei FriTime-Aktivitäten teilgenommen haben.

Schlusswort des Koordinators 2018-2019

«Als Erstes möchte ich mich bei Marion Saudan bedanken, dass sie mich –mit dem Verfassen des Koordinatoren-Handbuchs – eingeführt hat, und mir während drei Tagen gezeigt hat, wie ein Verein wie FriTime funktioniert und wie die zahlreichen kurz-, mittel- und langfristigen Aufgaben zu planen sind. Es war mir eine Freude, mit ihr zusammenzuarbeiten und wirklich wichtig für mich, die Stabübergabe unter bestmöglichen Bedingungen zu machen.

In der ersten Phase wurde ich vom ganzen Vorstand unterstützt, insbesondere von Pascal Pernet, Vertreter des JA und bis Dezember 2018 Mitarbeiter der Kantonalen Fachstelle für Kinder- und Jugendförderung. Zu meinen ersten Aufgaben gehörte es, mich mit dem FriTime-Projekt vertraut zu machen, Vorstandssitzungen zu organisieren, bereits fest etablierte Projekte in gewissen Gemeinden zu begleiten und neue Projekte zu entwickeln in anderen Gemeinden. Intern wurden zwei Unterstützungsanträge verfasst (Kinder- und Jugendsubvention und Loterie Romande [LoRo]), um das Vereinsvermögen langfristig zu konsolidieren und neue Projekte schaffen zu können.

Das neue Jahr 2019 begann ereignisreich und brachte mit Vincent Vandierendouck, wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Fachstelle für Kinder- und Jugendförderung, einen neuen Vertreter des JA mit sich. Dass wir uns so gut verstanden haben, hat die Kontinuität meiner Arbeit erleichtert. Mit zunehmender Selbständigkeit habe ich stets gewissenhaft versucht, mein Bestes zu geben, und konnte immer mehr Aufgaben übernehmen wie Tätigkeitsbericht, Generalversammlung, FriTime-Stand am Festival Juvenalia, Schaffung von FriTime Piccolo usw. Dank den Gesprächen mit den Mitgliedergemeinden ist mir bewusstgeworden, dass jedes Projekt einzigartig ist, jedoch alle darauf abzielen, Aktivitäten FÜR und MIT Kindern und Jugendlichen zu fördern.

Schliesslich durfte ich meinerseits den neuen Koordinator, Jonathan Buchs, einführen, und ich bedanke mich bei allen Personen, die dieses wunderbare kantonale Projekt ins Leben gerufen haben und weiterhin aktiv führen. Danke für alles und hoch lebe FriTime!»

Simon Ducotterd

Mitglieder und Tätigkeiten

2019 konnte FriTime eine neue Mitgliedsgemeinde dazu gewinnen: Montagny. Der Verein zählt insgesamt 18 Mitgliedsgemeinden.

Mitglieder 2019 (in der Reihenfolge des Beitritts)

Bulle, Hauterive, Ursy, Cugy, Le Glèbe, Morat, Schmitten, Belfaux, Châtonnaye, Marly, Mézières, Neyruz, Villars-sur-Glâne, Matran, Kerzers, Gibloux, Montagny

Beispiele von Aktivitäten 2019

Die Jugendlichen der Gemeinde **Châtonnaye** konnten diese Fun-Aktivität nach einem 1,5-stündigen Marsch ausprobieren. Rasante Action auf zwei Kilometern Abfahrt!

Airboarden



Glockengeläut



Die Gemeinde **Mézières** konnte den Kindern und Jugendlichen diese äusserst originelle Aktivität näherbringen. Ein generationsübergreifendes Erlebnis, das den Austausch gefördert und zur sozialen Integration beigetragen hat. Auch Choreografie und Musik waren mit von der Partie.

Die Jugendlichen aus **Cugy** haben im Sommer 2019 die Gelegenheit erhalten, den Spass des Wasserskifahrens zu erleben. Natürlich gab es einige Stürze und Muskelkater, doch der Spassfaktor überwog eindeutig.

Wasserskifahren





Neu: FriTime Piccolo

Um die FriTime-Mitgliedergemeinden zu ermutigen, Aktivitäten für die ganz Kleinen anzubieten, führt der Verein FriTime ein neues Programm *Piccolo* für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren ein. Gemeinden, die während mindestens zwei Jahren mindestens sechs Aktivitäten anbieten, erhalten von FriTime einen einmaligen Beitrag von 2000 Franken. Die Aktivitäten von FriTime *Piccolo* dürfen nicht losgelöst von den FriTime-Projekten durchgeführt werden, sondern finden zusätzlich zu den 12 Grundaktivitäten statt.



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



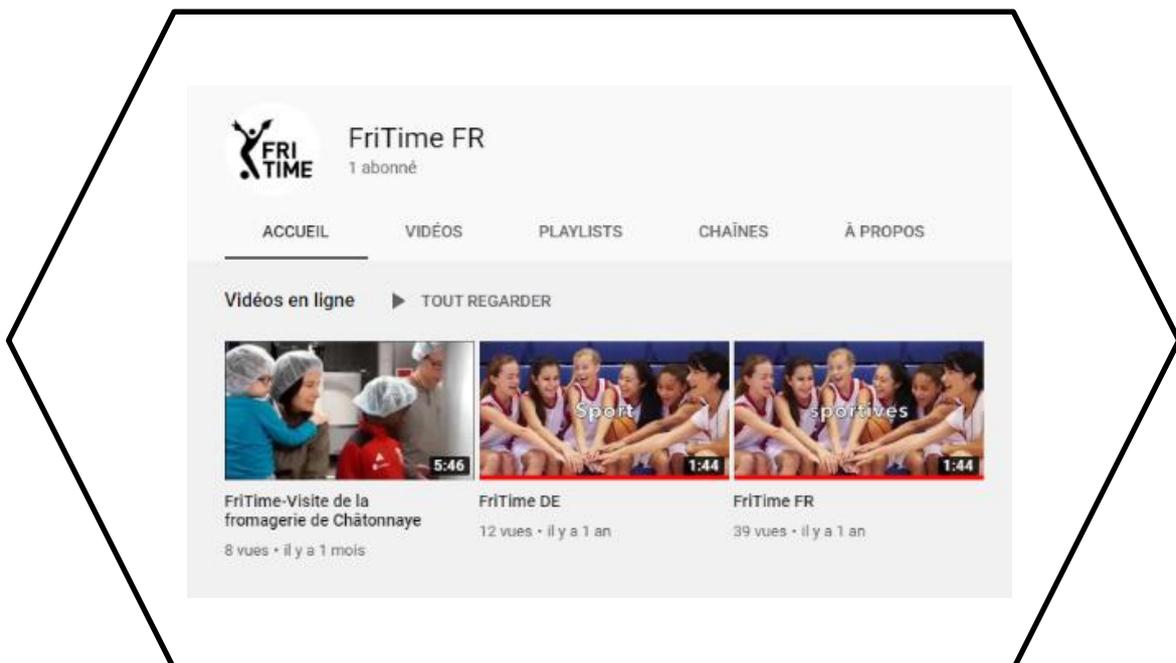
Kommunikation

Der Verein FriTime ist seit mehreren Jahren auf den sozialen Netzwerken präsent und hofft, seine Bekanntheit noch mehr zu steigern um seine Projekte zu verbreiten. FriTime teilt regelmässig Fotos von unterschiedlichen und vielfältigen Aktivitäten seiner Gemeinden sowie Informationen zu verschiedenen Projekten für Freiburger Kinder und Jugendliche.

- ◇ Facebook (521 Follower, März 2020)
- ◇ Instagram (316 Follower, März 2020)



Eine gute Gelegenheit um die Videos auf dem YouTube-Kanal des Vereins: FriTime FR zu entdecken!



Finanzen

Erfolgsrechnung

Aufwand [Franken]		Etrag [Franken]	
Unterstützung künftige Gemeinden	12 800,00	Zinsenertrag	8,15
2. Tranche	1 600,00	Kinder- und Jugendsubvention	40 000,00
Aus- und Weiterbildung	0,00	Subvention LoRo	19 000,00
Kommunikation	840,05		
Verwaltung	14,00		
Verschiedene Kosten	100,00		
FriTime-Preis (2018)	500,00		
2. Phase	6 000,00		
Verrechnungssteuer	13,05		
Betriebsergebnis (Gewinn)	37 141,05		
TOTAL	59 008,15	TOTAL	59 008,15

Bilanz am 31.12.2019 [Franken]			
Aktiven		Passiven	
Saldo Kinder- und Jugendsubvention und Subvention LoRo	78963,60	Kapital	115539,30
Saldo 2. Tranche Subvention für die Gemeinden 2017–2018–2019	10 000,00		
Saldo «Isabelle Hafen»	26 575,70		
	115 539,30		115 539,30

Kapital am 31.12.2018 : 78'398.25

Kapital am 31.12.2019 : 115'539.30

Budget 2020

Aufwand [Franken]		Ertrag [Franken]	
Neue Gemeinden	32'000	Kinder- und Jugendsubvention (Reserve)	19'900
Überweisung 2. Phase	2'000		
Überweisung 2. Teil	4'800	Subvention LoRo + LoRo-Sport (Reserve)	19'900
<i>Piccolo-Projekte</i>	10'000	Subvention «Ich ernähre mich gesund und bewege mich ausreichend»	10'000
Kommunikation	2'000	Reserve «Isabelle Hafen»	4'500
FriTime-Preis	1'000		
Verwaltung	500		
Verschiedene Kosten	1'000		
TOTAL	54'300	TOTAL	54'300

Einem Unterstützungsantrag vom 11. Oktober 2018 folgend, hat die Direktion für Gesundheit und Soziales (GSD) am 1. Juli 2019 beschlossen, dem Verein FriTime für die Unterstützung der Gemeinden **vierzigtausend Franken (CHF 40'000.00)** zuzusprechen.

Einem Unterstützungsantrag vom 31. Oktober 2018 folgend, hat die kantonale Kommission der Loterie Romande (LoRo) am 23. Januar 2019 beschlossen, dem Verein FriTime für die Unterstützung der Gemeinden **neunzehntausend Franken (CHF 19'000.00)** zuzusprechen.

Projekte und Veranstaltungen

Ausblick 2020

Am 16. Mai 2020 findet auf dem Georges-Python-Platz die fünfte Ausgabe des Festivals Juvenalia zum Thema **Abenteuer** – «Das Leben ist eine Reise» statt. FriTime wird einen Stand haben und einen Hindernisparcours unter dem Motto «Rette sich wer kann» anbieten, eine Art abenteuerlicher Teamparcours. Zusätzlich möchte FriTime seine Bekanntheit in der breiten Öffentlichkeit steigern und seine Ideen mit anderen Freiburger Vereinen austauschen. *(Wegen Coronavirus abgesagt)*



Während FriTime sein eigentliches Programm und seinen Veranstaltungskalender fortsetzt, entwickeln die Vorstandsmitglieder das Programm für die ganz Kleinen (0 bis 6 Jahre) weiter. 2019 hat noch keine Gemeinde Piccolo lanciert, aber das wird im 2020 nicht mehr lange auf sich warten lassen.

Was neue FriTime-Projekte betrifft, so möchte der Verein mehr «schlüsselfertige Tools» für seine Mitgliedergemeinden entwickeln, wie zum Beispiel eine Zustimmungserklärung für das Recht am eigenen Bild, eine Teilnahmebestätigung für Projektleitung für Jugendliche oder einsatzbereite Veranstaltungen. Des Weiteren werden die Gemeinden Belmont-Broye und Avry im Frühling 2020 mit ihren FriTime-Aktivitäten starten. Wir haben ebenfalls Gespräche mit Gemeinden aus dem Sense-, Greyerz- und Glanebezirk geführt.



Partnerschaften

Der Verein FriTime dankt:

REPER, für die Treue und die Qualität seiner Dienstleistungen durch das Angebot von Sensibilisierungsmodulen für die Mitgliedsgemeinden.



emblematic

Emblematic, für ihre Dienstleistungen und ihre Verfügbarkeit bei der Erstellung, Weiterentwicklung und Instandhaltung unserer Website www.fritime.ch.

Der Grafikagentur **Cramine & Tchaffe** für ihre Hilfe bei der Konzipierung von Kommunikationsmaterial und verschiedener Broschüren.

cramine&tchaffe.
design graphic

Allen anderen Partnerinnen und Partnern



Danksagung

Unser herzlicher Dank geht ausserdem an die Direktion für Gesundheit und Soziales (GSD), die *Loterie Romande*, an *LoRo-Sport* und an die Stiftung «Isabelle Hafen», deren Unterstützung für den Erfolg und die Kontinuität des Projekts unerlässlich ist.

Wir freuen uns bereits jetzt, unsere Tätigkeit fortzusetzen und weiterhin Kindern und Jugendlichen im Kanton Freiburg einen harmonischen Rahmen zu bieten. Hoch lebe FriTime!